WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN – ausserfakultär

Ausserfakultäres Bachelorstudienfach
Bachelor of Arts: B A in Wirtschaftswissenschaften und einem Bachelorstudienfach der Phil.-Hist. Fakultät
Bachelor of Sciences: B Sc in Sport, Exercise and Health – Sport Science mit Wirtschaftswissenschaften als Zweitfach

Mit diesem Bachelorstudienfach kann ein Einblick in die Disziplin der Wirtschaftswissenschaften als Ergänzung zu einem phil.-hist. Fach gewonnen werden. In dieser Disziplin geht es primär um das Verständnis, wie sich Individuen, Unternehmen, Gesellschaften, Volkswirtschaften und die Weltwirtschaft als Ganzes verhalten und entwickeln.
«Die Wissenschaft der Nachhaltigkeit»: Die Wirtschaftswissenschaften beschäftigen sich mit der effizienten Nutzung von knappen Ressourcen in einer Gesellschaft und werden auch als Ökonomie bzw. Economics bezeichnet (von «Oikos» aus dem Griechischen für Familie bzw. Haushalt).
Ob in einem Team, in einem Unternehmen oder in der Volkswirtschaft: Unsere Ressourcen zur Herstellung von Waren und Dienstleistungen sind begrenzt. Dabei stellen sich zwei zentrale Fragen: Wie kann eine gewisse Leistung mit möglichst geringem Ressourceneinsatz erstellt werden? Wie kann mit einer bestimmten Ressourcenausstattung ein ideales Ergebnis erzielt werden? Im Studium der Wirtschaftswissenschaften sind dies zwei zentrale Fragenstellungen und man lernt, wie eine Gesellschaft nachhaltig mit den beschränkten Ressourcen – Arbeit, Kapital, Natur und Zeit – umgehen kann und soll.
Unsere individuellen Handlungen, die Interaktion in Unternehmen und Gesellschaft sowie die Entscheidungsfindung auf politischer Ebene sind auf vielfältige Weise miteinander verbunden und beeinflussen sich gegenseitig. Die Wirtschaftswissenschaften in Basel verstehen sich deshalb als Verhaltens-, Sozial- und Politikwissenschaft, die diese Handlungen, Prozesse und Entwicklungen analysiert, erklärt und bewertet. Man lernt Werkzeuge (Theorien und empirische Methoden) kennen, welche helfen, komplexe Fragestellungen eigenständig zu analysieren, zu erklären und daraus mögliche Lösungen abzuleiten.

Schwerpunkt der Lehre und Forschung

Das Studium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, an der Theorie und Praxis in Lehre und Forschung eng verbunden werden, bezieht das Gesamtangebot der Universität Basel gezielt in das Curriculum ein. Die von der Fakultät angebotenen Studiengänge integrieren betriebs- und volkswirtschaftliche Fragestellungen und Methoden, was den Einstieg in eine Vielzahl von Berufsfeldern ermöglicht und langfristig die Karrieremöglichkeiten verbessert. Im Rahmen der **Summer School-Veranstaltungen im Bereich Law, Economics and Public Policy**, die jeweils im Juli und August von renommierten, internationalen Gastdozenten, primär aus den USA, angeboten werden, wird diesem Aspekt der Integration von Business and Economics besonders Rechnung getragen.

Universität Basel

studienberatung basel
Studienberatung Basel
Steinengraben 5, 4051 Basel
T + 41 61 207 29 29
studienberatung@unibas.ch
www.studienberatung.unibas.ch

Studienaufbau Bachelorstudium

Der Bachelor ist der erste Studienabschluss vor dem Master. Er umfasst insgesamt 180 Kreditpunkte (KP). Das ausserfakultäre Studienfach Wirtschaftswissenschaften (75 KP) wird mit einem zweiten Phil.-Hist. Studienfach zu ebenfalls 75 KP und einem freien Wahlbereich (30 KP) oder als Zweitfach zu Sportwissenschaft (105 KP) studiert.

Studienplan Bachelorstudium	**KP**
Studienfach Wirtschaftswissenschaften (75 KP)	
Modul Grundlagen Wirtschaftswissenschaften	12
Modul Einführung Wirtschaftswissenschaften	18
Modul Grundlagen Methoden	12
Modul Aufbau Wirtschaftswissenschaften	6
Modul Aufbau Methoden I	6
Veranstaltungen nach Wahl aus dem Studienangebot der Wirtschaftswissenschaften	21
Total Studienfach Wirtschaftswissenschaften	75
Studienfach aus der Phil.-Hist. Fakultät	75
Freier Wahlbereich	30
oder	
Sportwissenschaft	105
Total	180

Ein Kreditpunkt (KP) ECTS entspricht ungefähr 30 Arbeitsstunden.

Unterrichtssprache

Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch. In beiden Sprachen wird ein Niveau von mindestens C1 erwartet. Die Prüfungen werden in der gleichen Sprache wie die entsprechenden Veranstaltungen angeboten.

Prüfungen

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entweder über Semesterendprüfungen, schriftliche oder mündliche Prüfungen oder über die aktive Teilnahme in Form von Referaten, Präsentationen, Übungsaufgaben u. a. validiert.

Sprachaufenthalte/Praktika

Nicht obligatorisch

Fächerkombination

Das **ausserfakultäre Studienfach Wirtschaftswissenschaften** (75 KP) wird auf Bachelorstufe in Kombination mit einem Studienfach (75 KP) aus der der Phil.-Hist. Fakultät (siehe https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote) und einem freien Wahlbereich (30 KP) oder als Zweitfach zu Sportwissenschaft (105 KP) studiert.

Der **freie Wahlbereich** steht allen Studierenden unabhängig von ihrem Studienfach oder -gang zusätzlich zur freien Verfügung. Mit welchen Veranstaltungen sie diese KP erwerben, bleibt ihnen überlassen. Der freie Wahlbereich dient in der Regel dem Erwerb allgemeiner Kompetenzen (Fremdsprachen, EDV, Rhetorik etc.), dem interdisziplinären Lernen (fachfremde bzw. interdisziplinäre Lehrveranstaltungen) und/oder der weiteren Vertiefung des eigenen Fachstudiums oder dem Erwerb eines Zertifikats.

Es gilt zu beachten, dass auf der Masterstufe kein ausserfakultäres Studienfach Wirtschaftswissenschaft angeboten wird. Jedoch werden Absolvierende des ausserfakultären BA-Studienfaches an der Phil.-Hist. Fakultät mit einer Mindestnote von 5.0 unter Auflagen in das Masterstudium der Wirtschaftswissenschaften (Master of Science (MSc) in Business and Economics) aufgenommen. Die Auflagen umfassen grundsätzlich 30 KP und werden individuell zusammengestellt. Studierende, die die Note von

5.0 nicht erreichen, können nach dem Bachelorabschluss an der Phil.-Hist. Fakultät in den Bachelor of Arts in Business and Economics an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät wechseln und sich bereits erbrachte Leistungen bis zu einem gewissen Umfang anrechnen lassen. Mit dem Abschluss des Vollbachelors in Wirtschaftswissenschaften steht eine uneingeschränkte Zulassung zum Masterstudium offen.

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Herbst- und Frühlingssemester möglich, empfohlen wird aufgrund des Studienaufbaus allerdings das Herbstsemester.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit für den Bachelor beträgt 6 Semester. Es besteht keine Studienzeitbeschränkung.

Weitere Abschlussmöglichkeiten

Vollstudium in Wirtschaftswissenschaften: Das ausserfakultäre Studienfach Wirtschaftswissenschaft kann nicht auf der Masterstufe an der Phil.-Hist. Fakultät fortgesetzt werden. Hingegen besteht die Möglichkeit, mit bestimmten Auflagen (Mindestnote von 5.0 und Nachholen von zusätzlichen 30 KP innerhalb des Masterstudiums oder Übertritt in den Vollbachelor Wirtschaftswissenschaften mit Erlass der bereits erbrachten Leistungen bis zu einem gewissen Umfang und dann uneingeschränkte Zulassung zum Master) in das Vollstudium der Wirtschaftswissenschaften an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät einzusteigen. Allgemeine Hinweise zum Voll-Studium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät finden sich im entsprechenden UNI INFO.

Berufsmöglichkeiten

Mögliche Tätigkeitsbereiche hängen selbstverständlich auch vom zweiten Bachelorstudienfach ab, mit dem Wirtschaftswissenschaften kombiniert wurde. Grundsätzlich eröffnet ein wirtschaftswissenschaftlicher Abschluss ein breites Feld beruflicher Möglichkeiten im privatwirtschaftlichen und öffentlichen Sektor:

- Tätigkeiten mit unternehmerischem und eher betriebswirtschaftlichem Schwerpunkt finden sich meist in Dienstleistungsbetrieben (Controlling, Marketing, Personalwesen, Organisation usw.), bei Banken und Versicherungen, im Handel, Finanzwesen und in der Industrie.
- Stellen mit gesamtwirtschaftlichen und damit eher volkswirtschaftlichen Aufgaben (Wirtschafts-, Sozial-, Regional- und Geldpolitik, Aussenwirtschafts- und Wettbewerbspolitik, Gesundheitsökonomie usw.) gibt es in Forschungsinstituten, bei Banken, Verbänden, in der Verwaltung und bei Gewerkschaften, den Medien sowie in internationalen Organisationen.

Zulassung

Eidg. anerkannte gymnasiale Maturität, Berufs- oder Fachmaturität mit bestandener Passerelle oder Bachelor-Abschluss einer Fachhochschule bzw. Pädagogischen Hochschule. Verbindliche Informationen unter: https://unibas.ch/zulassung

Latinum

Es besteht kein Lateinobligatorium.

Weitere Sprachkenntnisse

Für das Studium in Wirtschaftswissenschaften ist es hilfreich, wenn Kenntnisse der englischen Sprache vorhanden sind.

Anmeldung

Anmeldung unter https://unibas.ch/anmeldung; Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.-. Anmeldeschluss für das Herbstsemester ist der 30. April, für das Frühjahrsemester der 30. November.

Immatrikulation

Zusammen mit dem Zulassungsentscheid wird über das Verfahren der Immatrikulation informiert. Studierende mit schweizerischer Vorbildung müssen in der Regel nicht persönlich zur Immatrikulation erscheinen.

Studienkosten

Studiengebühren pro Semester (auch für Prüfungssemester): CHF 850.-
Dazu kommen die individuellen Lebenshaltungskosten usw.

Stipendien und Studiendarlehen: Gesuche sind an die Stipendienabteilung des Kantons zu richten, in dem die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz haben.

Mobilität

Semester an ausländischen Universitäten sind möglich und werden durch Förderungsprogramme unterstützt. Mobilitätsprogramme erleichtern den Besuch schweizerischer und ausländischer Universitäten. Weitere Informationen: Student Exchange, Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 28, mobility@unibas.ch

Weitere Informationen

Wegleitungen, Studienpläne und Studienordnungen sowie Informationen zum Studienaufbau und zur Studienplanung finden sich auf der Webseite der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät: https://wwz.unibas.ch/de/studium/ausserfakultaeres-bachelorstudienfach/

Informationen über die Universität Basel

- Das Vorlesungsverzeichnis ist abrufbar unter: https://unibas.ch/vv
- Basler Studienführer: https://studienberatung.unibas.ch/de/studienfuehrer
- Website der Universität Basel: https://unibas.ch

Studienfachberatung

Die individuelle Studienplanung bzw. die Anrechnung von Leistungen kann persönlich im Studiendekanat besprochen werden.

Adressen

Studiendekanat für Wirtschaftswissenschaften

Peter Merian-Weg 6, 4002 Basel, T +41 61 207 33 01
https://wwz.unibas.ch/de/studium/studiendekanat/, e-mail: studiendekanat-wwz@unibas.ch

Studienadministration der Phil.-Hist. Fakultät

Bernoullistrasse 28, 4056 Basel
https://philhist.unibas.ch/de/studium/ansprechpersonen, e-mail: studadmin-philhist@unibas.ch

Studiensekretariat der Universität

Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 23
https://unibas.ch, Anfragen über https://unibas.ch/studseksupport (Kontaktformular)

Studienberatung Basel

Steinengraben 5, 4051 Basel, T +41 61 207 29 29/30
https://studienberatung.unibas.ch, e-mail: studienberatung@unibas.ch

Impressum

Redaktion: Studienberatung Basel. Bearbeitet von Dr. phil. Nathalie Bucher in Zusammenarbeit mit lic. rer. pol. Jenny Klaus vom Studiendekanat der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel, Mai 2025. **© by Studienberatung Basel / Änderungen vorbehalten.**